

## Protokoll

Monatstreffen 19. Januar 2012  
Beginn: 19.30 Uhr, Rosen-Cafe



16 Mitglieder waren anwesend:

Otto Möws, Karola Möws, Ingeburg Amler, Siegbert Amler, Uwe Ulrich, Monika Meier, Tordis Tomek, Margit Ramm, Franziska Maiwald, Heike Winkler, Viri Müller-Cyran, Leif to Baben, Christa Scholten, Karlheinz Bruchwalski

3 Gäste

Helge Ramm, Ingwer Jensen, Marion Weichert

**Tagesordnungspunkte** (s. Tagesordnung 19.01.2012)

1. Frau Müller-Cyran begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Ehepaar Dethlefsen, Ehepaar Bracht und Frau Fintzen lassen sich entschuldigen
2. Das Protokoll des letzten Treffens wurde verteilt.
3. Herr to Baben hat erklärt, dass er als 2. Vorsitzender sein Amt zum 01.04.2012 niederlegen werde, da sein privater und beruflicher Lebensmittelpunkt nicht mehr in Glücksburg sein wird.  
Die Stadt Glücksburg zeigt wenig Interesse am Rosarium und dem Engagement von Herrn to Baben in seiner Wirkungsstätte und ist eher an Parkplätzen und der damit verbunden Reduzierung des Rosariums Areals interessiert.  
Die Mitglieder zeigten Unverständnis wie die Stadtvertreter mit ihren unterschiedlichen Aussagen oder angeblicher Unwissenheit sich gegenüber Herrn to Baben verhalten haben.  
Eine Eingabe seitens des Vereins zum Erhalt der Attraktion Rosarium kann nicht erfolgen, da es kein schlüssiges Konzept basierend auf einer finanziellen Planung der Stadt Glücksburg gibt.  
Frau Müller-Cyran weist darauf hin, dass sehr häufig der Eindruck entsteht, dass die Stadt Glücksburg nicht hinter Arbeit vom Verein steht.  
Wenn kein geeigneter 2. Vorsitzender gefunden werden kann, ergeben sich daraus persönliche Konsequenzen und eine Kandidatur als 1. Vorsitzende bei der nächsten Jahreshauptversammlung 2012 wäre unwahrscheinlich.  
In diesem Zusammenhang wurde auch auf die Mitgliederaustritte vom letzten Jahr hingewiesen, deren 5 und darunter mussten 2 Mitglieder gestrichen werden, da sie ihre Jahresbeiträge nicht gezahlt haben. Für 2012 konnte ein neues Mitglied geworben werden.
4. Die Homepage wurde überarbeitet, Schwerpunkte waren dabei Terminkalender 2012, Wildschweingehege und Hochzeitsplatz.  
Es wurde eine neue Seite erstellt „Infos Mitglieder“. Diese Seite kann nur mittels eines Benutzernamen und Passwortes geöffnet werden. Falls die Seite bestand haben sollte, können die Zugangsdaten über [info@schoenes-gluecksburg.de](mailto:info@schoenes-gluecksburg.de) erfragt werden. Der Inhalt dieser Seite wird zu einem späteren nochmals Zeitpunkt erörtert.

5. Das Benefizessen war ein voller Erfolg. Die angestrebte Summe von 5.000 Euro zum Erhalt des Wildscheingeheges konnte erreicht werden. Entsprechende Arbeiten am Gehege und auch die Neubeschaffung von Wildschweinen werden in nächster Zeit umgesetzt. Eine weitere Spende von 5.000 Euro steht zur freien Planungsverfügung.
6. Der Kugelbrunnen ist um eventuelle weitere Beschädigungen, hervorgerufen durch Witterungseinflüsse, eingepackt worden und um eine anstehende Restaurierung zu erleichtern.  
Von der Firma Erichsen wurde ein Unterwasserstrahler geliefert, der von Herrn Jöcks eingebaut wird. Herr Andresen hat einen Kostenvoranschlag für die Wiederherstellung erstellt.  
Herr Amler hatte ebenfalls zwei Kostenvoranschläge von Spezialfirmen eingeholt, die mit dem von Herrn Andresen in etwa übereinstimmen. Herr Amler berichtete darüber im Oktober 2011.

Der Kalkbelag im Becken der Wasserschöpferin soll in Eigenarbeit des Vereins beseitigt werden. Eine Reinigung durch eine Firma wäre gem. Aussage von Herrn Andresen mit Kosten von ca. 1000 Euro verbunden und eine Restaurierung des Beckenrandes läge bei ca. 4000 Euro.

7. Der Kurgarten könnte seine Attraktion wieder erlangen, wenn der Zaun und der Wildwuchs entfernt würden. Der Blick auf die Flensburger Förde wäre damit nicht mehr versperrt. Ein entsprechender Vorschlag wurde durch Frau Müller-Cyran und Herrn Leif to Baben sowohl Herrn Sommer als auch Förster Klaus Dieter Schmidt unterbreitet. Die damit verbundenen Arbeiten könnten durch den Bauhof übernommen werden.

Das Schachspiel mit seinen Sitzgelegenheiten bedarf einer dringenden Restaurierung.

8. Am 18. August 2012 wird der Umzug zum 425jährigen Bestehen Schloß Glücksburg stattfinden. Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass während der Monatsversammlung November 2011 die Mitglieder für eine Teilnahme am Umzug gestimmt haben. Ob für den Umzug einheitliche T-Shirts beschafft werden, wird in einer der nächsten Monatsversammlungen erörtert.
9. Von Frau Fintzen wurde nochmals an Frau Müller-Cyran der Vorschlag unterbreitet ein Lichterspektakel während der 425 Jahr-Feier Schloß Glücksburg stattfinden zu lassen. Frau Fintzen hat in dieser Angelegenheit auch entsprechenden Kontakt mit Prinzessin Elisabeth aufgenommen. Frau Müller-Cyran sieht ein Lichterfest eher in Verbindung mit Maria-Lichtmess (02. Februar). Eine Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein wäre dabei denkbar.

Frau Maiwald berichtete über ein weiteres Hügelgrab im Glücksburger Raum, welches eine weitere Attraktion für Glücksburg sein könnte.  
(Aus verständlichen Gründen wird hier nicht näher auf die Position eingegangen.)

Herr Möws überreichte einen Vorschlag zur Sanierung der Passage am Kurpark, welcher in den nächsten Sitzungen diskutiert wird.

Die Sitzung wurde geschlossen.